

Ressort: Finanzen

Studie: Kunden verlieren Vertrauen in Banken

Frankfurt/Main, 23.07.2015, 07:12 Uhr

GDN - Deutschlands Banken verlieren zunehmend das Vertrauen ihrer Kunden. Nur noch 35 Prozent vertrauen ihrem Bankberater, berichtet das "Handelsblatt" (Donnerstagsausgabe) unter Berufung auf eine Studie der Frankfurter Unternehmensberatung Investors Marketing.

Die befragten Entscheider auf Seite der Banken glauben dagegen, es seien 77 Prozent. Der Vertrauensverlust trägt dazu bei, dass die Banken gegenüber neuen Angreifern aus der Finanztechnologie-Branche an Boden zu verlieren könnten. Bereits 38 Prozent der Kunden können sich vorstellen, ein Girokonto beim Internetbezahlndienst Paypal zu eröffnen. Auch bei Google würde knapp jeder Zehnte laut der Studie ein Konto aufmachen. Auf die Angriffe junger Finanztechnologie-Unternehmen haben die deutschen Banken bislang kaum reagiert. Nur 40 Prozent der Entscheider in der Finanzindustrie fühlen sich für die Herausforderungen im Privatkundengeschäft bestens aufgestellt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-57971/studie-kunden-verlieren-vertrauen-in-banken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619